Halt Mich

Herbert Grönemeyer

Nehm meine Träume für bare Münze
Schwelge in Phantasien
Hab mich in dir gefangen
Weiß nicht wie mir geschieht
Wärm mich an deiner Stimme
Leg mich zur Ruhe in deinen Arm
Halt mich, nur ein bißchen
Bis ich schlafen kann

Fühl mich bei dir geborgen
Setz mein Herz auf dich
Will jeden Moment genießen
Dauer ewiglich
Bei dir ist gut anlehnen
Glück im Überfluß
Dir willenlos ergeben
Find ich bei dir Trost

Bin vor Freude außer mir
Will langsam mit dir untergehn
Kopflös, sorglos, schwerelos in dir verlieren
Deck mich zu mit Zärtlichkeiten
Nimm im Sturm, die Nacht ist kurz
Friedvoll, liebestoll, überwältigt von dir
Schön daß es dich gibt

Komm erzähl mir was
Plauder auf mich ein
Ich will mich an dir satthörn
Immer mit dir sein
Betanke mich mit Leben
Laß mich in deinem Arm
Halt mich, nur ein bißchen
Bis ich schlafen kann
Halt mich, daß ich schlafen kann